Protokoll zur 156. Versammlung der Fachschaften (VeFa UP)

1.08.0.64 21.07.2016

Tagesordnung

0. Beschlussfähigkeit / Tagesordnung / Protokoll der 155. VeFa / Mitteilungen des Präsidiums
1. Mitteilungen
- **1.1 Mitteilungen der Fachschaftsräte (FSRs)**
- **1.2 Mitteilungen des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)**
- **1.3 Mitteilungen des Studierendenparlaments (StuPa)**
- **1.4 Mitteilungen der Gäste**

2. Antrag: Trierexkursion
3. Initiativantrag: Grill und Equipment
4. Erfahrungsaustausch: Rechtliches
5. Sonstiges und nächster Termin

Anwesende

Präsidium

Sven Götzmann (KlassPhil), Philipp Okonek (KlassPhil) (VP)

Fachschaften – 15 von 27

Biologie, Chemie und Ernährungswissenschaft (BCE)
Erziehungswissenschaft
Geowissenschaften
Geographie, Geoökologie und Geoinformation und Visualisierung (G^3)
Germanistik
Geschichte
Informatik
Inklusionspädagogik
Jüdische Studien
Jüdische Theologie
Klassische Philologie
Lehramt
Mathematik und Physik (MaPhy)
Philosophie
Sport

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Florian Rumprecht (Campuspolitik)

Studierendenparlament (StuPa)

-

Gäste

-

Protokollant: Philipp Okonek
Format der Darstellung von Abstimmungsergebnissen: (Dafür / Dagegen / Enthaltungen)
Beginn: 18:15 Uhr

0. Beschlussfähigkeit / Protokoll der 155. VeFa / Tagesordnung / Mitteilungen des Präsidiums

0.1 Beschlussfähigkeit: von FSRs anwesend → Beschlussfähigkeit nicht gegeben

0.2 Tagesordnung

- Der Initiativantrag wird in die Tagesordnung aufgenommen (14 / 0 / 1).
  → Die Tagesordnung wird mehrheitlich (15 / 0 / 0) angenommen.

0.3 Protokoll der 155. VeFa

- Das Protokoll zur 155. VeFa wird mehrheitlich (12 / 0 / 3) angenommen.

0.4 Mitteilungen des Präsidiums

- Finanzstand siehe Präsentation (Anhang)
- Résumé zur Ausleihe (des Grills): Lob, aber auch Sanktionsgedanken (bei unsauberer Rückgabe etwa)
  → MaPhy: Vorschlag einer Kaution
  → VP: eine Kaution müsste durch Privatpersonen übernommen werden (keine studentischen Gelder für Versäumnisse, etc.)
  → G³: Kritik an Haftbarkeit durch Privatperson und mehr – Vorschlag: weiteres Ausleihen verbieten
  → VP: Hinweis: Dies wäre eine Abstrafung einer ganzen Fachschaft, stellvertreten durch den FSR.
  → VP: Vorschlag der Besprechung in den jeweiligen FSRs, gerne dann in nächster VeFa aufgreifen
  → Philosophie: Wie hoch wäre eine Kaution?
  → VP: Dazu können noch keine konkreten Angaben erteilt werden.
  → MaPhy: Meinungsbild zur Kaution: (8 / 5 / 2)

1. Mitteilungen

1.1 Mitteilungen der Fachschaftsräte

- Neuwahlen (BCE, Philosophie, KlassPhil)
- Veranstaltungshinweis: Filmabend durch Jüdische Theologie/Religionswissenschaft/ Jüdische Studien

1.2 Mitteilungen des Allgemeinen Studierendenausschusses

- Florian Rumprecht (Campuspolitik): Hinweis auf Neuwahl (StuPa, Senat, Fakultätsräte, ZeLB) und bald neuen AStA

2. Antrag: Trierantrag

- Philipp Okonek (KlassPhil) stellt als Projektleiter den Antrag mit Präsentation vor.[1]
  → Geschichte: Zusage für Kooperation, d. h. Beteiligung durch Geschichtsstudierende wird zur Unterstützung des Projektgedankens in Aussicht gestellt
- Soll der Antrag (**2000€**) angenommen werden?
  → Der Antrag wird mehrheitlich (14 / 0 / 1) angenommen.

3. Initiativantrag: Grill und Equipment

- VP: Zusammenfassung zur (Ab-)Nutzung des bisherigen Grills und Hinweis auf Nützlichkeit weiteren Equipments – Der vorliegende Antrag beinhaltet Vorschläge.
  Außerdem: Die Garnituren haben bereits ein langfristiges Ersparnis eingebracht.
- Bemerkenswertes aus der Diskussion:
  ➔ Jeder FSR sollte beim Grillen Zugriff auf einen Feuerlöscher und andere feuerlöschende Mittel (z. B. einen Eimer Sand) haben (u. a. MaPhy).

1 Anmerkung des Protokollanten: Aufgrund der erschwerten Protokollierung sind weitere Informationen direkt dem Antrag im Anhang zu entnehmen.

➔ Ein Grillkohlewärmer wird ergänzend vorgeschlagen (durch MaPhy).
➔ Bei dem Schwerkraftwagen sollte entgegen dem Finanzplan mehr auf den Preis geachtet werden bzw. ein günstigeres Modell gesucht werden (u. a. G³).
➔ Die Kühltruhe wird befürwortet – insbesondere für kleinere Veranstaltungen, die sonst keine eigene Kühltruhe durch den gängigen Getränkelieferanten[2] zur Verfügung gestellt bekämen (u. a. G³).

- Soll der Antrag (**2000€**) angenommen werden?
  → Der Antrag wird mehrheitlich (13 / 0 / 1) angenommen.

4. Erfahrungsaustausch: Rechtliches

- **Allgemein:**
  - Bei Veranstaltungen sollten rechtliche Überlegungen *verhältnismäßig* getroffen werden (Vergleich: Kleines Fachschaftsgrillen vs. GOLM ROCKT).
- **Filmabend:**
  - Kosten für die Filmlizenz des Nil betragen 600 Euro. Eine solche Filmlizenz könnte sich die gesamte Studierendenschaft (etwa VeFa), dann wohl teurer, aber auf weitaus mehr Räumlichkeiten, als Erwerb vornehmen. Als weiterer Einzelort wird das KuZe vorgeschlagen.
  - Eine Veranstaltung ist größenabhängig privat bzw. öffentlich. Fachschaftsveranstaltungen sind nicht als Privatveranstaltungen gedacht.
- **(weitergehende) Veranstaltungsanmeldung:**
  - Kleinere Veranstaltungen sollten bei Frau Sattler, größere (ab 500 Teilnehmenden) bei Herrn Gallinat angemeldet werden.
  - Auf Nachtruhe soll geachtet werden. Eine weitergehende Genehmigung sollte erst bei gegebener Verhältnismäßigkeit angestrebt werden.
- **Lebensmittelgenehmigungen:**
  - Eine Ausschankgenehmigung ist angebracht bei Verhältnismäßigkeit, also größeren Veranstaltungen. Bei etwa drei Fässern Bier erschiene es unverhältnismäßig.
  - Ein Gesundheitspass ist (bei größeren Veranstaltungen) angebracht.
- **Haftung:**
  - Beschmutzung (z. B. bei Toiletten) sollten unverzüglich weitgehend gesäubert werden.
  - Bei Beschädigung (z. B. des Beamers, Medientisches, etc.) haftet der FSR.
  - Die Unfallversicherung ist nicht klar: Universität und Studentenwerk wiesen aufeinander.

5. Sonstiges und nächster Termin

- evtl. 18.08.2016, evtl. 15.09.2016 - bei Bedarf (Redebedarf und Anträge)
  vorauss. 20.10.2016

Ende: 19.35 Uhr

2 Der gängig genutzte und empfohlene Getränkelieferant (inkl. Kühltruhe und Garnituren) für (studentische) Veranstaltungen ist der *Getränkevertrieb Ulrich Gorgs*.

Projektantrag:

Trierexkursion

Projektbeschreibung

I. Anlass

Anlässlich der großen Nero-Ausstellung in Trier – an drei Standorten vom 14.05.2016 bis 16.10.2016 – lohnt sich dieses Jahr ein Besuch der ehemaligen römischen Kaiserresidenzstadt Trier ganz besonders. Die einzelnen Standtorte setzen besondere Schwerpunkte:

- Rheinisches Landesmuseum Trier: *Nero – Kaiser, Künstler und Tyrann*
- Stadtmuseum Simeonsstift Trier: *Lust und Verbrechen. Der Mythos Nero in der Kunst*
- Museum am Dom Trier: *Nero und die Christen*

Die historische Figur Nero spielt derweil in Potsdam regelmäßig eine Rolle als Seminar- oder Forschungsthema, z. B. Hauptseminar *Kaiser Nero* am Historischen Institut im SoSe 2014. Momentan bietet die Klassische Philologie ein Seminar *Das Nerobild in Tacitus' Annalen* an.

II. Organisation

Insgesamt können wir bei diesem Projekt mit verschiedenen Expert*innen zusammenarbeiten:

- PD Dr. Nicola Hömke, Lehrstuhlvertreterin der Klassischen Philologie und Leiterin des momentanen Nero-Seminars bietet an, die Exkursion zu begleiten.
- Die Klassische Philologie steht außerdem im Kontakt mit Dr. Anne Kurtze, Verantwortliche für Museumspädagogik und Marketing am Rheinischen Landesmuseum Trier.
- Literaturwissenschaftliche Expertise bringen außerdem Teilnehmer*innen des momentanen Nero-Seminars mit und Philipp Okonek (FSR Klassische Philologie) organisiert die Exkursion mit Wissen und Erfahrung aus einer Exkursion im Jahr 2015.

Für die Exkursion vom 31.08. - 03.09.2016 wird mit 16 studentischen Teilnehmer*innen gerechnet, wobei besonders mit klassischen Philologen, Geschichtswissenschaftlern und Religionswissenschaftlern gerechnet wird – jeweils auch in der Lehramtsoption. Falls es mehr Interesse an diesem Projekt geben sollte, wäre eine weitere Exkursion Anfang Oktober möglich. In jedem Fall soll es aber nach außen wirkende Auswertung geben. Dies soll mind. Durch die Seite des Fachschaftsrates Klassische Philologie stattfinden. Bei einer Beteiligung versch. Fachrichtungen ist eine jeweils schwerpunktmäßige Auswertung möglich.

III. Unterstützende Fachschaftsräte

➔ FSR Klassische Philologie
➔ n. n.

Exkursionsplan

Mi, 31.08	**08.30 – ca. 19.00 Uhr**	Anreise
Do, 01.09	**07.30 – 08.00 Uhr**	Gemeinsames Frühstück
	08.15 – 09.00 Uhr	Hauptmarkt
	09.15 – 09.45 Uhr	Konstantin-Basilika
	10.15 – 14.00 Uhr	Rheinisches Landesmuseum Trier: Dauerausstellung und Sonderausstellung (*Nero. Kaiser, Künstler und Tyrann*) voraussichtlich mit museumspädagogischer Führung
	14.00 – 15.00 Uhr	*PAUSE*
	15.15 – 16.00 Uhr	Kaiserthermen
	16.30 – 17.30 Uhr	Amphitheater
	18.00 – 18.30 Uhr	Barbarathermen
	18.45 – 19.15 Uhr	Römerbrücke
	später	Evtl. gemeinsames Abendessen
Fr, 02.09	**07.30 – 08.00 Uhr**	Gemeinsames Frühstück
	09.00 – 09.45 Uhr	St. Paulin
	10.15 – 11.00 Uhr	Porta Nigra
	11.15 – 13.15 Uhr	Stadtmuseum Simeonsstift: v. a. Sonderausstellung (*Lust und Verbrechen. Der Mythos Nero in der Kunst*)
	13.30 – 14.00 Uhr	Trierer Dom
	14.00 – 15.00 Uhr	*PAUSE*
	15.15 – 16.00 Uhr	Thermen am Viehmarkt
	16.15 – 18.00 Uhr	Museum am Dom: Dauerausstellung und Sonderausstellung (*Nero und die Christen*)
	Später	*Evtl. gemeinsames Abendessen*
Sa, 03.09	**07.00 – 07.30 Uhr**	Frühstück
	08.00 – ca. 18.30 Uhr	Rückreise

Finanzplan

Teilnehmer*innenzahl: 16

Ausgaben insgesamt: 2464 Euro **Ausgaben pro Person: 154 Euro**	**Einnahmen insgesamt: 2100 Euro**
Unterkunft: 72 Euro Kolpinghaus Warsberger Hof → 3 Übernachtungen inkl. Frühstück je 24 Euro **Reisekosten: 54 Euro** Anreise per Fernbus → Anreise: 27 Euro → Rückreise: 27 Euro **Eintrittskosten: 28** Landesmuseum Museum am Dom Stadtmuseum Simeonsstift → Kombiticket: 16 Euro Amphitheater → 3 Euro Kaiserthermen → 3 Euro Thermen am Viehmarkt → 3 Euro Porta Nigra → 3 Euro Hauptmarkt, Palastaula, Trierer Dom, Römerbrücke, Barbarathermen, St. Paulin → 0 Euro	**Bezuschussungen: 2100 Euro** Versammlung der Fachschaften → 2000 Euro FSR Klassische Philologie → 100 Euro
Daraus resultierende Eigenbeteiligung pro Person: 22,75 Euro	

➔ **2000 Euro**
werden hiermit bei der Versammlung der Fachschaften (VeFa) beantragt.

Sven Götzmann 19.07.2016

Initiativantrag zum Neukauf eines VeFa-Grills plus Equipment

Ich beantrage ein Budget in Höhe von 2000 € bei der VeFa für den Kauf eines neuen VeFa-Grills und der Anschaffung dazugehörenden, nützlichen Equipments zur Ausleihe bei der VeFa für studentische Veranstaltungen.

Warum wir einen neuen Grill brauchen?

Nach gut drei Jahren Nutzung nagt der deutliche Verschleiß am Grill. Trotz guter Pflege ist der Grill nun nicht mehr ganz sicher. Die Metallfüße sind ziemlich mitgenommen, sodass ein sicherer Stand nicht mehr gewährleistet ist. Ebenso rosten nun zum Teil die Grillbleche des Kohlebeckens und es wird in naher Zukunft bei hoher Grillhitze durchrosten oder schmelzen.

Im Einzelnen möchte ich folgende Artikel mit dem beantragten Budget beschaffen:

– Grill (mind 120 * 60 cm)	ca 150 €
– Grillzangen (2 Stück)	ca 15 €
– Metallkehrschippe für Asche	ca 10€
– Metalleimer 10-20 L. (1-2 Stk für alte Asche zum Abkühlen)	ca 20€
– Pavillon 6*3 m (2Stück)	ca 500 €
– Pavillon 3*3 m	ca 150 €
– Kühltruhe für Getränke	ca 400 €
– Schwerlastwagen (Rungenwagen) für den Transport der Garnituren	ca 500€
Summe:	**ca 1745€**
– Versandkosten + Pfuffer	ca 255€
beantragte Summe:	**2000 €**

Sven Götzmann 19.07.2016

Grund für die späte Antragsstellung:

Ich habe es nicht geschafft für die obengenannten Posten relevante Vergleichangebote oder Kostenvoranschlänge zu bekommen. Zudem war ich auch zeitlich durch das Studium sehr eingeschränkt. Doch warum sollte der Antrag jetzt gestellt und beschlossen werden?

1) Eine VeFa-Sitzung im August bzw. deren Beschlussfähigkeit ist ungewiss.
2) Ich möchte im Sommerschlussverkauf und Ende der Grillhochzeit die Artikel einkaufen – mit Hoffnung auf Rabatt.
3) Somit könnte das Equipment zum neuen Semester bspw. für Ersti-Veranstaltungen bereits benutzt werden.

Verantwortliche Person:

Sven Götzmann
Michendorfer Heideweg 37
14552 Michendorf
goetzman@uni-potsdam.de